

---

**6884/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 17.11.2010**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Spadiut  
Kolleginnen und Kollegen  
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft  
betreffend **Holzimporte aus Russland und anderen Oststaaten bzw. über Russland**

Laut Meldung aus Fachmedien befindet sich der österreichische Holzmarkt zurzeit in einem Gleichgewicht. Die Nachfrage nach allen Industrieholz-Sortimenten ist rege und die Notierungen für Nadelfaserholz sind leicht gestiegen.

Das Angebot an Nadelsägerundholz hat in den letzten Wochen deutlich zugenommen, die Schlägerungsunternehmen und Frächter sind ausgelastet. Bei überwiegend guter Versorgung mit Rundholz haben sich Nachfrage und Preis insgesamt stabilisiert.

Besonders in Niederösterreich verzeichnen alle Plattenholz-Sortimente einen deutlichen Preisanstieg und auch für Schleifholz sind die Werke voll aufnahmefähig. Die Abnahme von Buchenfaserholz erfolgt kontinuierlich, die Preise können im Herbst 2010 nicht letztendlich aufgrund laufender Importe aus Ostländern als stabil bezeichnet werden, die Frage stellt sich allerdings um welchen gesundheitlichen Preis?

Das Ausmaß der Gefahren aus dem nuklearen Erbe der UdSSR besteht nach wie vor. Experten sehen rund vier Millionen Quadratkilometer des früheren UdSSR-Territoriums als radioaktiv kontaminiert an, was abseits von der Katastrophe von Tschernobyl auch im direkten Zusammenhang mit undifferenziert abgelagertem Atom-Müll steht.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

## **ANFRAGE**

1. Wie viele Festmeter Nadelsägerundholz und Nadelschnittholz wurde in Österreich in den Jahren 2007, 2008 und 2009 aus Russland, über Russland oder aus anderen Ost-Drittländern Staaten importiert? (Bitte um Auflistung nach Land, importierter Menge und Zweck der Weiterverarbeitung).
2. Gibt es Grenzwerte, über die Höhe einer zulässigen radioaktiven Kontamination für den Rohstoff Holz bzw. Holzverarbeitungsprodukte beim Import nach Österreich, wenn ja, wie lauten diese, wenn nein, warum nicht?
3. Wird aus Russland, über Russland oder aus anderen Ost-Drittländern importiertes Nadelsägerundholz und Nadelschnittholz auf radioaktive Kontamination untersucht?

a.) Wenn ja, wie viele Kontrollen auf radioaktive Kontamination fanden in den Jahren 2007, 2008 und 2009 bei aus Russland, über Russland oder aus anderen Ost-Drittländern Staaten importierten Nadelsägerundholz und Nadelschnittholz statt?

b.) Wenn nein, warum nicht?

4. Wenn ja, von wem und zu welchem Zeitpunkt wurden diese Kontrollen durchgeführt und wie viele Beanstandungen wurden in den Jahren 2007, 2008 und 2009 verzeichnet?
5. Können Sie ausschließen, dass radioaktiv kontaminiertes Holz, oder Holzverarbeitungsprodukte aus Importen in die österreichische Weiterverarbeitungskette zur Möbelerzeugung oder für den Hausbau gelangt sind? Wenn ja, wie, wenn nein, warum nicht?
6. Können Sie ausschließen, dass radioaktiv kontaminiertes Holz, oder Holzverarbeitungsprodukte aus Importen in die österreichische Weiterverarbeitungskette der Papierindustrie gelangt sind? Wenn ja, wie, wenn nein, warum nicht?
7. Können Sie ausschließen, dass radioaktiv kontaminiertes Holz, oder Holzverarbeitungsprodukte aus Importen in die österreichische Weiterverarbeitungskette für Pellets und sonstige Heizmaterialien gelangt sind? Wenn ja, wie, wenn nein, warum nicht?
8. Sind Ihnen generell illegale Holzimporte aus Russland, über Russland oder andere Ost-Drittländer bekannt?
9. Wenn ja, welche illegalen Holzimporte sind Ihnen aus den Jahren 2007, 2008 und 2009 bekannt und welche Maßnahmen wurden ergriffen?
10. Können Sie ausschließen, dass radioaktiv kontaminiertes Holz, oder Holzverarbeitungsprodukte aus illegalen Importen in die österreichische Weiterverarbeitungskette zur Möbelerzeugung oder für den Hausbau gelangt sind? Wenn ja, wie, wenn nein, warum nicht?
11. Können Sie ausschließen, dass radioaktiv kontaminiertes Holz, oder Holzverarbeitungsprodukte aus illegalen Importen in die österreichische Weiterverarbeitungskette der Papierindustrie gelangt sind? Wenn ja, wie, wenn nein, warum nicht?
12. Können Sie ausschließen, dass radioaktiv kontaminiertes Holz, oder Holzverarbeitungsprodukte aus illegalen Importen in die österreichische Weiterverarbeitungskette für Pellets und sonstige Heizmaterialien gelangt sind? Wenn ja, wie, wenn nein, warum nicht?